

Gottesdienste

Sonntag, 4. Januar, 10.00 Uhr

**Gottesdienst mit Taufe
zur Jahreslosung**

«Siehe ich mache alles neu»
Pfarrerin Barbara Brunner Roth
anschliessend Neujahrs-Apéro

Sonntag, 11. Januar, 10.00 Uhr *

Gottesdienst
«Vertraut den neuen Wegen»
Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli

Sonntag, 18. Januar, 10.00 Uhr
in der katholischen Kirche St. Josef

Ökumenischer Gottesdienst
Pfarrerin Barbara Brunner Roth
Pater Sunny Thomas
Singgruppe Vocalino

Sonntag, 25. Januar, 17.30 Uhr *

Meditativer Abendgottesdienst
Pfarrer Axel Fabian

Sonntag, 1. Februar, 10.00 Uhr

Gottesdienst
«Ein heller Schein»
Pfarrerin Barbara Brunner Roth

* 40 Minuten vor Gottesdienstbeginn
Cantiamo – Musikalische Einstimmung
mit der Organistin Valeria Iacovino

Gottesdienstbeginn

Die Umfrage zur Anfangszeit des Gottesdienstes wurde beendet und wird ausgewertet. Da bis zur Druckabgabe dieser Ausgabe kein gültiger Beschluss der Kirchenpflege zu Stande kam, wird der Versuchsbetrieb mit Gottesdienstbeginn um 10 Uhr bis und mit 1. Februar 2026 verlängert.

Die Kirchenpflege



Foto: Pixabay

Ehrfurcht, Dankbarkeit, Hoffnung

PAUL SCHÖCHLIN, PRÄSIDENT KIRCHENPFLEGE

Kürzlich las ich online zu einem Interview mit den neuen Pfarrpersonen einen Kommentar, in dem die schreibende Person sich beklagte, dass alle in der Kirche aus Furcht still seien und sich nicht getrauten, normal zu reden. Furcht? Wovor? Vor einem rachsüchtigen, strafenden Gott? Nein. Die kommentarschreibende Person verwechselte meiner Meinung nach Furcht mit Ehrfurcht. Diese ist nicht wie die Furcht ein Synonym für Angst. Sondern sie ist das Gefühl der Scheu und des Respekts vor etwas Grösserem, Erhabenen. Etwa vor der Würde eines Menschen, vor den Wundern der Natur oder vor der Vorstellung eines höheren Wesens, durch welches wir geschaffen wurden, das wir Gott nennen und von dem wir glauben, dass es uns seinen Sohn Jesus Christus geschickt hat, um uns von unseren Sünden zu erlösen.

Von dem Empfinden dieser Ehrfurcht ist es nur ein kleiner Schritt zur Dankbarkeit. Dankbarkeit für unsere Existenz und die unserer Liebsten. Dafür, dass wir in einem relativ sicheren und wohlhabenden Land leben dürfen, von Hunger und Tod kaum bedroht. Und Dankbarkeit für das Wirken jener Menschen, die sich freiwillig, aus Überzeugung oder tiefer Gläubigkeit für die Gemeinschaft einsetzen, in unserer Kirchengemeinde und anderswo.

Wiederum damit verbunden ist die Hoffnung. Die Hoffnung, die die Botschaft von Jesus bringt. Dass wir die Welt besser machen können. Dass die in ihrer Blase gefangenen wieder hören, was ausserhalb davon gesprochen und gedacht wird. Dass das gemeinsame, nicht nur das eigene Wohl wichtig ist. Dass es immer Menschen geben wird, die sich für andere einsetzen werden und die auch bereit sind, grössere Aufgaben, etwa bei uns in der Kirchenpflege, zu übernehmen, und damit anderen ermöglichen, auf ihre Art wirken zu können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes gesegnetes neues Jahr.

Einladung zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 17. Februar, 19 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzählenden
2. Erneuerung Kirchen- und Turmdach
3. Verschiedenes

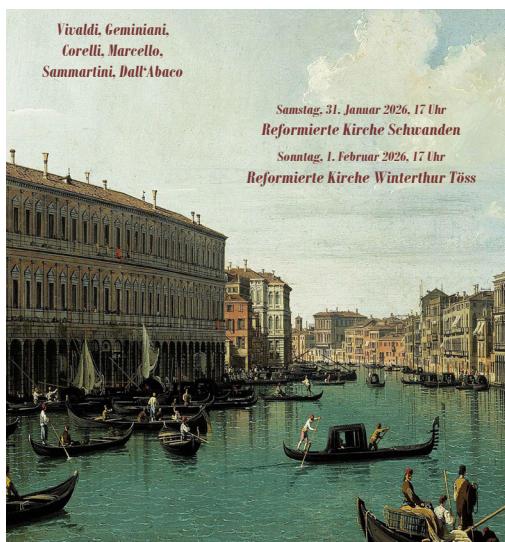
Die Unterlagen zu den Traktanden liegen 14 Tage vor der Versammlung im Sekretariat zur Einsichtnahme auf.

Herzliche Einladung:
Ihre Kirchenpflege Töss

Musikalische Reise ins barocke Italien

Am **Sonntag, 1. Februar 2026 um 17 Uhr** tritt das Anfang 2025 gegründete Barockensemble «La Porta del Salice» wieder in der **Kirche Töss** auf. Die junge Oboistin und Blockflötistin Josefa Winterfeld, die sich in Basel auf barocke Musik spezialisiert, spielt mit beiden Instrumenten Konzerte von Alessandro Marcello und Giuseppe Sammartini. Im Orchester spielen begeisterte Profis und Amateur:innen zusammen. Auf hohem Niveau unter professioneller Leitung bringen sie auch unbekanntere Werke aus der italienischen Barockmusik zum Klingen. Die Musik wird die Hörer:innen tief hinein in verschiedene Stimmungen führen. Wir freuen uns bereits auf das tolle Tössemer Publikum.

Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben zur Deckung der Unkosten.



*Vivaldi, Geminiani,
Corelli, Marcello,
Sammartini, Dall'Abaco*
*Samstag, 31. Januar 2026, 17 Uhr
Reformierte Kirche Schwanden*
*Sonntag, 1. Februar 2026, 17 Uhr
Reformierte Kirche Winterthur Töss*

Der «Grüne Güggel» kommt nach Töss



Die Kirchgemeinde Töss hat sich entschieden, gemeinsam mit den Kirchgemeinden Stadt, Wülflingen und Oberwinterthur den Weg zur Zertifizierung einzuschlagen. Die anderen Kirchgemeinden in Winterthur sind bereits zertifiziert.

Ziel ist es, die Bewahrung der Schöpfung und den Schutz der Umwelt zu intensivieren. Das Umweltmanagementsystem «Grüner Güggel» dient dabei als Werkzeug, um Ressourcen

zu sparen, Klima und Natur zu schützen. Die Zertifizierung erfolgt nach dem internationalen Standard EMAS.

Die drei Pflichtbereiche Energie (Heizen, Strom, Wasser von Kirchgemeindehaus und Kirche), Büro (Abfall, Papier) und Biodiversität (versiegelte Flächen, begrünte Flächen) werden in einem ersten Schritt genau angeschaut und daraus Massnahmen formuliert für das zukünftige Handeln. Zugrunde liegt eine theologische Schöpfungsleitlinie, die im Umweltteam erarbeitet wird. Ebenfalls ist es möglich, für die Bereiche Finanzen, Beschaffung, Bildung und Mobilität Massnahmen zu formulieren.

Wer Freude an Umweltthemen hat und sich im Umweltteam für den Grünen Güggel engagieren möchte, darf sich gerne bei barbara.brunner@reformiert-winterthur.ch melden.

«Der Weg ins Jenseits»

Ausflug nach Basel, Samstag, 7. März



Copyright © Museum der Kulturen Basel

Was passiert nach dem Tod? Das Museum der Kulturen in Basel geht dieser Frage vieler Menschen nach. Denn je nach Kultur, Religion und Individuum sieht die Antwort anders aus.

250 Stücke der Museumssammlung zeigen die verschiedensten Vorstellungen des Wegs vom Diesseits ins Jenseits. Das ist zwar ein «todernstes» Thema, zeigt sich aber in der Ausstellung mit farbigen und lebensbejahenden Seiten.

Neben der Führung und dem Gang durchs Museum bleibt Zeit für einen Besuch des Basler Münsters, einen Stadtbummel durch Basel und natürlich einen Mittagsimbiss. Mögen Sie sich das Datum schon einmal vormerken? Die genauere Ausschreibung folgt.

Die Ausstellung besuchen wir gemeinsam mit der Kirchgemeinde Breite/Brütten.
Pfarrerin Barbara Brunner Roth

Seniorennachmittag

Dienstag, 27. Januar um 14 Uhr

Das Seniorentheater St. Gallen gastiert im Kirchgemeindehaus und unterhält uns mit dem Lustspiel «Willkommen an Bord».

Fahren Sie mit? Das Seniorentheater nimmt Sie mit auf die «MS Allegra» und verspricht anregende Gesellschaft, positives Wetter und dramatische Wendungen!

Dauer 75 Minuten ohne Pause

Nach der Theateraufführung geniessen wir das Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Die Vorstellung ist kostenfrei und es braucht keine Anmeldung.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und einen schönen Nachmittag. Sicher wird auf dieser Fahrt niemand seekrank!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:
Andrea Schnyder, 052 203 73 65
andrea.schnyder@reformiert-winterthur.ch



Gemeindeferiens 2026 – Töss und Wülflingen gemeinsam!

Zum dritten Mal in Folge laden wir wieder herzlich ein zu unseren Gemeindeferiens vom **4. bis 10. Oktober 2026**, diesmal im Familienehhotel Seebüel am schönen Davoser See! Von hier aus werden wir Ausflüge und Wanderungen unternehmen, spielen, singen und die Gemeinschaft geniessen. Dabei begleitet uns das Thema «Berge», wie es uns in der Bibel vielfältig begegnet.

Familien, Paare und Einzelpersonen jeden Alters sind herzlich willkommen! Für die Kinder gibt es stellenweise kreative Programmteile und einen Tagesausklang mit einer Geschichte.

Zum ersten Mal planen wir unsere Gemeindeferiens gemeinsam mit der Kirchgemeinde Wülflingen. Wir freuen uns auf bereichernde Begegnungen!



Foto: Hotel Seebüel

Weitere Informationen finden Sie in unserem Flyer sowie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Das Team: Elisabeth und Daniel Meier, Ute Michauk, Monika Moser, Renate Striegel

Unterstützung durch die Landeskirche



Die Kirchenpflege teilt mit:

Wir freuen uns sehr, dass die Landeskirche unser Projekt «Villa Gloggeschlag – Ort der Gemeinschaft und Begegnung» unterstützt.

Mit dem Diakoniekredit ist es möglich, die Diakoniestelle um 20% auszubauen. Ebenfalls hat der Kirchenrat bis Ende der Amtsdauer im Juni 2028 zusätzlich 20% Pfarrstellen gesprochen. Außerdem wird das Projekt mit einem kleinen Innovationskredit unterstützt. Dies ermöglicht uns, das Projekt zusätzlich zu den bestehenden diakonischen und pfarramtlichen Aufgaben gut weiterzubringen.

Tuulis Ballonreise in den Winterzauber



**Mittwoch, 14. Januar um 15 Uhr
in der Villa Gloggeschlag, Stationsstrasse 8
für Menschen allen Alters**

Tuulis Geschichte beginnt, wenn ihr Glitzerballon in die Winterlandschaft abhebt.

Das Stoffmädchen Tuuli im Kleinformat, von Cornelia Kraft erschaffen, lädt zu einer poetischen Reisegeschichte mit 3D-Textilbildern und Liedern ein.

Eintritt: Erwachsene, 15.- / Kinder, 10.-

Auskunft: Cornelia Kraft, 079 636 17 74

Suppentag

Samstag, 17. Januar, 11.30 Uhr

Es gibt hausgemachte Suppen, Chnoblibrot, Patisserie und Getränke.

«Brot für alle» Töss unterstützt mit dem Erlös verschiedene Projekte.

English Corner



Wer hat Interesse, die englische Sprache im Alltag anzuwenden?

Ab Januar 2026 startet in der Villa Gloggeschlag der English Corner – immer am 4. Donnerstagnachmittag des Monats. Eine Möglichkeit sich zu treffen, um sich in der englischen Sprache in ungezwungener Atmosphäre zu unterhalten. Alle sind willkommen, ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Muttersprachler!

Erstes Treffen: 29. Januar von 15 bis 17 Uhr

Auskunft: Yvonne Leuenberger
kulturpunkt25@gmail.com

Anmeldung nicht erforderlich!

Sitzung Stadtsynode

Die Sitzung Anfang Dezember beinhaltet: HEKS Projekt Kambodscha, Zweckbestimmung Fond für Liegenschaften Kirchgemeinde Stadt, Sanierung und Mieterausbau Kirchplatz 3, Sanierung Trottenwiesenstrasse Oberwinterthur, Pilotprojekt für fliegende Sozialberatung, Budget Verband 2026, Finanz- und Aufgabenplan 2026-2029.

Detaillierte Unterlagen zu den verhandelten Geschäften und die Rechtsmittelbelehrung finden Sie online: <https://www.refkir-chewinterthur.ch/stadtsynode/>



Spiel- und Begegnungsnachmittag



Dienstag, 13. Januar, 14 bis 17 Uhr

Für alle, die gerne spielen oder miteinander plaudern möchten. Um 15 Uhr gibt es einen gemeinsamen Zvieri und Zeit, miteinander zu plaudern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach vorbei. Esther Müller freut sich auf Sie.

VILLA Gloggeschlag

SPIELABEND

am Spieltisch mit Annette, Peter & Benny

Freitag, 9. Januar 2026

nächste Daten
20. Februar 2026
20. März 2026
17. April 2026:
Eigene Spiele willkommen

19.00 Uhr Türöffnung
19.15 Uhr «Tichu»
Vorstellung für Interessierte

durchgehend offenes Spielen

reformierte kirche winterthur töss

Für alle zusammen

**Samstag, 17. Januar, 11.30 Uhr
Suppentag**

Erwachsenenbildung

Montag, 5./19. Januar, 2. Februar,
14.30 Uhr

Internationale Tänze

Dienstag, 6./13./20./27. Januar,
15.15 Uhr

Gymnastik für Bewegung und Atmung

Mittwoch, 7./21. Januar, 20 Uhr
Bibelkreis Töss

Donnerstag, 8./15./22./29. Januar,
5. Februar, 10 Uhr

Plauderstunde

Gemeinsam deutsch sprechen

Montag, 12. Januar, 9 Uhr
Englischtreff

Montag, 12./19./26. Januar, 18.15 Uhr
Donnerstag, 15./22./29. Januar,
9 Uhr und 10.15 Uhr

Taiji / Qigong

Familien

Montag, 5./12./19./26. Januar,
2. Februar, 9.30 Uhr
Donnerstag, 8./15./22./29. Januar,
5. Februar, 9.30 Uhr

Chrabbelgruppe

Kinder und Jugendliche

**Mittwoch, 7./14./21./28. Januar,
14 Uhr**

Für Kinder ab der 4. Klasse

Freitag, 9./16./23./30. Januar, 19 Uhr

Für Jugendliche ab der Oberstufe

Offener Jugendtreff

Freitag, 9./16./23./30. Januar, 17 Uhr

Mädchen treff

**Samstag, 24. Januar, 9.30 Uhr
Kolibri**

Für Ältere

**Mittwoch, 7./14./21./28. Januar,
12 Uhr**

Ökumenischer Mittagstisch

An-/Abmeldung jeweils bis Montag,
11 Uhr, 052 203 56 93

Dienstag, 13. Januar, 14 Uhr

Spiel- und Begegnungs- nachmittag

Dienstag, 27. Januar, 14 Uhr

Seniorennachmittag

«Willkommen an Bord»
mit dem Seniorentheater St. Gallen

Musik

Mittwoch, 7./21. Januar, 11 Uhr

Mittwoch-Singen

Villa Gloggeschlag

Stationsstrasse 8

Donnerstag, 8./15./22./29. Januar

Freitag, 9./16./23./30. Januar

jeweils 9-11 Uhr und 15-17 Uhr

Villa Treff

Donnerstag, 8./22. Januar, 15 Uhr

Spass am Stricken

Freitag, 9. Januar, 19 Uhr

Spielabend

Samstag, 10. Januar, 10 Uhr

Stunde der Wintervögel

Samstag, 14. Januar, 15 Uhr

Geschichten mit Tuuli

Donnerstag, 29. Januar, 15 Uhr

English Corner

Dienstag, 20. Januar
zwischen 15 und 17 Uhr

Wie geht's Dir?

Zeit zum Reden – auf dem Bänkli
mit Barbara Brunner Roth

Kontaktadressen

Pfarrpersonen

Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli
Telefon 052 212 21 62 / 079 387 07 08
elisabeth.meier@reformiert-winterthur.ch

Pfarrerin Barbara Brunner Roth
Telefon 052 202 67 72 / 079 960 53 57
barbara.brunner@reformiert-winterthur.ch

mitarbeitender Pfarrer Axel Fabian
Telefon 078 641 24 13
axel.fabian@reformiert-winterthur.ch

Soziales / Senioren

Andrea Schnyder
Telefon 052 203 73 65
andrea.schnyder@reformiert-winterthur.ch

Soziales / Familien / Freiwillige

Monika Moser
Telefon 052 203 73 65
monika.moser@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeit

Ives Schianchi / Sophia Oesterle
Telefon 052 203 03 15
ives.schianchi@reformiert-winterthur.ch

Kantorin

Carmen Reverdin
Telefon 052 203 03 76
carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch

Organistin

Valeria Iacovino
Telefon 077 402 39 76
valeria.iacovino@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Barbara Volks
Telefon 052 203 56 93
barbara.volks@reformiert-winterthur.ch

Hausdienst

Robert Rohr
Telefon 052 202 62 60 / 079 947 17 71
kirchgemeindehaus.toess@reformiert-
winterthur.ch

Sigristin

Karin Fehr
Telefon 079 417 19 45
karin.fehr@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflegepräsident

Paul Schöchlin
Telefon 052 203 04 12 / 078 743 41 61
paul.schoechlin@reformiert-winterthur.ch

Internet

www.refkirchetoess.ch
kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

Redaktion

Barbara Brunner Roth, Paul Schöchlin,
Regina Speiser, Barbara Volks

Erscheint monatlich als Beilage
zur Zeitung «reformiert.»

Die nächste Ausgabe erscheint
am 30. Januar 2026



Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir ein gesegnetes, glückliches neues Jahr!